

MZ - 26. 2. 19 26. 06 2004

Gewappnet für neue Aufgaben

Nackenheim: Schüler der Regionalen Schule erhielten Abschlusszeugnisse

NACKENHEIM. Für fünf Klassen der Regionalen Schule in Nackenheim war es ein Jubeltag: Nach fünf beziehungsweise sechs Jahren haben sie endlich ihr Abschlusszeugnis in der Hand. „Ihr seid verantwortungsbewusst und selbstständig geworden“, beglückwünschte Schulleiter Helmut Grimm seine Schüler und fügte hinzu: „Es ist Zeit, dass ihr uns verlasst, euch neuen Aufgaben zuwendet und euer Leben selbst gestaltet.“

Auch der Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Reinhold Stumpf, wünschte den Absolventen alles Gute. „Lasst euch nicht entmutigen von vermeintlich schlechten Chancen“, gab er ihnen mit auf den Weg. „Das Leben ist wie eine Achterbahn: Es geht auch immer wieder bergauf.“ Gleich-

zeitig lobte der den „guten Geist“, der in der Schule herrsche und auch die Schüler präge. Erstmals waren in diesem Jahr auch zwei zehnte Klassen bei den Abgängern. Sie haben als erste den vor einigen Jahren neu eingerichteten Realschulzeitweg gemeistert.

„Durch die Erweiterung der Hauptschule in eine Regionale Schule mit Realschule hat diese Schule sehr an Attraktivität gewonnen“, betonte Stumpf. In ihrer Rede dankten die Schulabgänger Jenny Kissau (10 b) und Constanze Dragon (10 a) ihren Lehrern, „dass Sie uns immer ermutigt haben, nicht aufzugeben, wenn wir mal eine Arbeit verhauen haben und diejenigen beneideten, die schon nach der neunten Klasse abgegangen sind“. Weitere Veränderungen ste-

hen der Schule im Sommer bevor: Für das Schuljahr 2004/2005 soll sie zu einer Ganztagschule umgewandelt werden, kündigte Schulleiter Grimm an. Etwa 500 000 Euro sollen der dafür benötigte Bau einer Mensa und weiterer Gruppenräume kosten. „Zu dieser Investition werden wir etwa 80 Prozent Zuschüsse erhalten“, erklärte Verbandsbürgermeister Stumpf.

Musikalisch und tänzerisch untermalt wurde die Abschlussfeier durch die Schüler. Mit „We have a dream“, „We will rock you“, „Time after time“ und einer schwungvollen Darbietung der Tanzgruppe zeigten Sänger, Band und Tänzer beeindruckend, was sie auch außerhalb des Unterrichts auf die Beine stellen können. (bkl)